



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und
Finanzfragen

Haushaltsplan 2015/2016
**Einzelplan 02 für den Geschäftsbereich des Minis-
terpräsidenten und der Staatskanzlei**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, die erforderlichen Berichtigungen insbesondere in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und den sonstigen Anlagen beim endgültigen Ausdruck des Einzelplans vorzunehmen.

Berichterstatter: **Harald Kühn**
Mitberichterstatterin: **Claudia Stamm**

Folgende Anträge werden zur **Ablehnung** empfohlen:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Keine zusätzliche Stelle für den Familienpakt
(Kap. 02 01 Tit. 422 01)
Drs. 17/3610
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Keine unbegründete Verdoppelung von Ausgaben in der Staatskanzlei
(Kap. 02 01 Tit. 529 01, 529 03 und 546 49)
Drs. 17/3611

3. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Keine Sonderausgaben für den G8-Gipfel durch die Staatskanzlei
(Kap. 02 03 Tit. 532 01)
Drs. 17/3612
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmarr Halbleib, Susann Biedefeld, Dr. Linus Förster u.a. SPD
Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Landesmittel für die bayerischen Europe Direct Informationszentren
(Kap. 02 03 TG 53)
Drs. 17/3735

II. Bericht:

1. Der Einzelplan 02 wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen.
Eine Mitberatung durch andere Ausschüsse erfolgte gemäß § 148 Satz 3 GeschO nicht.
2. Der federführende Ausschuss hat den Einzelplan 02 in seiner 45. Sitzung am 6. November 2014 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
FREIE WÄHLER: Ablehnung
B90/GRÜ: Ablehnung
Zustimmung empfohlen.

Peter Winter
Vorsitzender